



A-1230 Wien, Jochen-Rindt-Straße 33, T: +43 1 890 99 08

Protokoll der 43. Vollversammlung der Österreichischen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung

Zeit: Freitag, 30. April 2021, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Ort: ÖGfZP, Jochen-Rindt-Straße 33 | 1230 Wien

Allgemeiner Hinweis:

Aufgrund der behördliche vorgeschriebenen COVID-19 Präventivmaßnahmen findet die 43. Vollversammlung der Österreichischen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung als virtuelle Veranstaltung statt.

Die virtuelle Versammlung ist durch die Gesellschaftsrechtliche COVID-19 Verordnung (BGBl. II Nr. 140/2020 mit der Änderung BGBl. II Nr. 616/2020) legitimiert.

Die physisch anwesenden Personen wurden in der Einladung dazu aufgefordert einen max. 48 h alten COVID-19 Test vorweisen zu können. In Summe waren 13 Personen physisch und 37 Personen per Webkonferenz anwesend.

Physisch anwesend: 10 ordentliche Mitglieder (44 Stimmen)
12 persönliche Mitglieder (12 Stimmen)

Virtuell anwesend: 13 ordentliche Mitglieder (62 Stimmen)
28 persönliche Mitglieder (28 Stimmen)

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Präsident, Gerhard Heck, und der Geschäftsführer, Gerald Idinger, begrüßen alle anwesenden Personen und die Personen, welche virtuell an der Vollversammlung der ÖGfZP teilnehmen. Idinger stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gemäß Statuten nicht gegeben ist und unterbricht in Abstimmung mit dem Präsidenten die Vollversammlung.

2. Laudatio zur Ehrenmitgliedschaft

Gerhard Heck begrüßt Günther Dinold. Er stellt in der Laudatio den Lebensweg von Ing. Günther Dinold vor und verweist auf seine hohe fachliche Kompetenz und sein Engagement im nationalen und internationalen ZfP-Bereich. Es wird neben den vielseitigen technischen und kaufmännischen Aktivitäten des Geehrten auf sein musikalisches Wirken hingewiesen. Dabei werden den Teilnehmer/-innen der Vollversammlung Auszüge aus dem künstlerischen Wirken von Herrn Günther Dinold vorgestellt.

3. Verleihung der Ehrenmitgliedschaft

G. Heck verleiht Günther Dinold die goldene Ehrennadel der ÖGfZP samt der Anerkennungsurkunde unter Einhaltung geltender Abstandsregeln.

Günther Dinold bedankt sich für die Verleihung der „Goldenen Ehrennadel der ÖGfZP“ und bietet in seiner Dankesrede seine Erfahrungen bei technischen Themen in Ausschüssen sowie in der Ausbildung an. Das neue Ehrenmitglied berichtet über seine ZfP-Aktivitäten und die Gründe seines musikalischen Schaffens.

4. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Präsident der ÖGfZP bedankt sich für die erfrischende Dankesrede sowie technischen Ausführungen von Dinold und stellt um 10:30 die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung gemäß den Statuten der ÖGfZP fest.

5. Beschlussfassung über fristgerecht eingebrachte Anträge und Bestätigung der Tagesordnung

Es wurden keine schriftlichen Anträge eingebracht. Die Vollversammlung bestätigt auf Nachfrage von Idinger die Tagesordnung. Es gibt keine Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen.

6. Kenntnisnahme und Genehmigung der Niederschrift über die 42. Vollversammlung

(oegfzp.at | Dokumente | Vollversammlung)

Die Niederschrift der 42. Vollversammlung wurde genehmigt, es gibt auf Nachfrage des Geschäftsführers der ÖGfZP dazu keine Einsprüche oder Stimmenthaltungen.

7. Bericht des Präsidenten

Gerhard Heck berichtet über Todesfälle von ÖGfZP Mitgliedern und bittet alle Anwesenden um eine Gedenkminute.

Der Präsident berichtet über die aktuelle und herausfordernde COVID-19 Situation und über die Aktivitäten im Zeitraum seit der letzten Vollversammlung. Er weist auf die nötige Anpassung der Statuten und des Organigramms der ÖGfZP hin und bedankt sich bei den Personen, die aktiv bei der Neugestaltung und Umsetzung mitwirkten.

Er bedankt sich als Präsident der ÖGfZP bei den Ausbildungs- und Prüfungszentren, dass Kurse vorbildlich unter strikter Einhaltung der behördlichen COVID-19 Vorgaben abgehalten werden.

Heck bedankt sich auch bei den Vorständen und den Mitarbeiter/-innen sowie dem Geschäftsführer der ÖGfZP für die konstruktive und sehr wertschätzende Zusammenarbeit.

8. Statutenänderung

Idinger berichtet über die Gründe der Statutenänderungen und zeigt in groben Zügen die Änderungen auf. Er weist darauf hin, dass der Statutenentwurf bereits für die Vollversammlung 2020 verteilt wurde und auf der Webseite der ÖGfZP veröffentlicht wurde.

Die neuen Statuten wurden bei der schriftlichen Wahl angenommen. Das Wahlergebnis wurde im Zuge der Präsentation zur 43. Vollversammlung den Teilnehmern visualisiert.

Idinger stellt den Teilnehmer/-innen der Vollversammlung die Frage, ob es zu den Änderungen der Statuten zusätzliche Rückmeldungen gibt. Es gibt weder Stimmenthaltungen noch Gegenstimmen.

Die Statuten wurden somit wie verteilt angenommen.

Idinger merkt an, dass bereits ein neuer Entwurf im Vorstand diskutiert wird, da die Covid-19 – bedingte Ausnahmeregelung für Web-Vollversammlungen und die Vorgehensweise bei nicht bezahlten Mitgliedsbeiträgen in die Statuten aufgenommen werden sollen.

9. Tätigkeitsbericht für 2019-2020

Idinger berichtet zu den wichtigsten Punkten aus den Tätigkeitsberichten für die Jahre 2019 und 2020. Er verweist auf den Link zur Webseite der ÖGfZP, wo diese Berichte zu finden sind.

Günther Dinold merkt an, dass bei den kaufmännischen ZfP-Ausbildungsangeboten des TÜV Austria die elektromagnetischen Prüfverfahren fehlen.

Idinger meint, dass diese Ausbildung außerhalb des EN ISO 9712 – Systems angeboten wird. Er wird aber gerne das Anliegen von Herrn Dinold weiterleiten.

Aufricht bemerkt, dass beim TÜV Austria über die ARGE QS 3 auch das Verfahren Wirbelstromprüfung bekannt ist.

Wortmeldung Patrick Heimlich: „Die genannte Ausbildung hat mit einer normativen Ausbildung gemäß EN ISO 9712 nichts zu tun. Das Thema ist mit der TÜV Akademie abzuklären.“

10. Rechnungsabschlüsse für 2019 und 2020

Der Geschäftsführer der ÖGfZP berichtet über die Rechnungsabschlüsse der Jahre 2019 und 2020. Er erläutert vor Allem Beträge, die vom geplanten Budget abweichen. Durch die Insolvenz der SZA GmbH und durch das stufenweise Anlaufen der Ausbildungen bei der TPA-KKS war 2019 wirtschaftlich gesehen kein herausragendes Jahr. Ein nicht budgetierter Geldfluss ergab sich durch eine Rückforderung von Zahlungsleistungen für die Archivierung von Prüfungsunterlagen von der SZA GmbH.

2020 konnte die ÖGfZP nur mit einer positiven Bilanz abschließen, da die Umsatzeinbußen durch Zahlungen aus den NPO Unterstützungsfonds ausgeglichen werden konnten.

Zu den beiden Rechnungsabschlüssen gibt es von Seiten der Mitglieder/-innen keine weiteren Fragen.

Die Jahresabschlüsse für 2019 und 2020 wurden, wie gehabt, von Büro Dkfm. Putzer Wirtschaftstreuhand - GmbH erstellt. Die schriftlichen Bestätigungen (2019 und 2020) waren Inhalt der Präsentation zur 43. Vollversammlung der ÖGfZP und wurden allen Teilnehmer der Vollversammlung visualisiert.

11. Bericht der Rechnungsprüfer für 2019 und 2020

Wilhelm Kollmann berichtet über die Rechnungsprüfungen mit Wolfgang Auer. Bei den Rechnungsprüfungen wurden keine Abweichungen festgestellt. Herr Kollmann bittet um Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung.

12. Genehmigung der Rechnungsabschlüsse für 2019 und 2020

Die Rechnungsabschlüsse für 2019 und 2020 wurden beide ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen genehmigt.

13. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung

Der Vorstand und die Geschäftsführung werden ohne Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen entlastet.

14. Budgetplanung für 2021

Idinger berichtet über die Budgetplanung für 2021 anhand der präsentierten Übersicht. Auf Grund von kleineren Kursgruppen in der Ausbildung und des Restrisikos weiterer Lockdowns wurde für 2021 defensiv budgetiert. Die Abläufe in der ÖGfZP und mit den Ausbildungsstellen sollen umfassend digitalisiert werden. Das Budget dazu wurde bereits freigegeben. Die Kosten (Normalabschreibungen) sollen aus den Rücklagen beglichen werden.

Aufricht merkt an, dass die von der ÖGfZP angebotene Zusatzqualifizierung zur EN 4179 Stufe 3 ein Ausbildungsthema der ARGE QS 3 ist und nicht von der ÖGfZP angeboten werden soll.

Idinger erwidert, dass dieser Kurs, in Abstimmung mit dem nationalen Luft- und Raumfahrtkomitee, nicht öffentlich ausgeschrieben ist. Der Kurs ist ohne kommerziellen Gewinn und nur für Personen aus den zugelassenen Prüfungszentren mit dem Ziel geplant, für die Kunden aus dem Luftfahrtbereich flexibler agieren zu können. Es sollen somit auch sehr kurzfristig angemeldete Prüfungen gem. EN 4179 abgewickelt werden können.

Aufricht erwidert, dass auch die ARGE QS, wenn erforderlich, nicht gewinnorientiert agiert.

Höller hinterfragt, ob für die Digitalisierung auch Förderungen beantragt wurden. Idinger erwidert, dass mehrere Fördereinrichtungen kontaktiert wurden, Vereine jedoch immer von Zugang ausgeschlossen wurden.

Die Budgetplanung wurde ohne Gegenstimmen und ohne Stimmenthaltungen angenommen.

15. Mitgliederstatus

Idinger zeigt die Liste der neuen persönlichen Mitglieder und Firmenmitglieder. Heck begrüßt alle neuen Mitglieder sehr herzlich und betont die Wichtigkeit von Mitgliedern für den Verein.

Idinger thematisiert den Umgang mit Mitgliedern, die trotz mehrmaliger Mahnung die Mitgliedsbeiträge nicht begleichen. Der Vorschlag die Mitgliedschaften entsprechend zu kündigen, wird einstimmig und ohne Stimmenthaltungen angenommen.

Aufricht fragt nach, ob etwaige durch die Mitgliedschaft generierten Kostenvorteile bei Austritt aus der ÖGfZP von dieser wieder zurückgefordert werden. Idinger bejaht dies, jedoch wurden von den angesprochenen Mitgliedern im relevanten Zeitraum keine Benefits genutzt.

Idinger berichtet, dass es ein wichtiges Ziel der Digitalisierungsoffensive ist, einen Mehrwert für die Mitglieder zu generieren. Durch diesen Nutzen soll der Anreiz für eine Mitgliedschaft in der ÖGfZP erhöht werden.

16. Mitgliedsgebühren für 2021 und 2022

Der Geschäftsführer stellt den Antrag auf Änderungen der Mitgliedsbeiträge und stellt die neuen Beiträge der Vollversammlung vor. Die letzte Erhöhung bei Firmenmitgliedschaften erfolgte 2019 und bei persönlichen Mitgliedern im Jahr 2016. Mitgliedsgebühren für Pensionisten sollen weiterhin gelten, jedoch nur für bereits bestehende Mitglieder in Pension.

Der Antrag wird einstimmig und ohne Stimmenthaltungen angenommen.

17. Ergebnis der Vorstandswahlen

Da die Vorwahlen bereits im Juni 2019 initiiert wurden, erläutert Idinger zusammenfassend den Werdegang der Wahlen bis zur Vollversammlung 2021 und präsentiert die Wahlergebnisse der Vollversammlung.

Folgender Vorstand wurde zu den Bereichen gewählt:

Neu gewählte Vorstandsmitglieder	Bereich
Ing. Mag. (FH) Thomas Rabenseifner	Dienstleistung/ZfP-Handel
Ing. Thomas Müller	Eisenbahn
Ing. Roman Wottle	Luftfahrt
DI Dr. Wolfgang Schützenhöfer	Metallerzeugung
Ing. Josef Maier	Persönliche Mitglieder
N.N.	Sonderwerkstoffe

Aus der Gruppe der Vorstandsmitglieder haben sich Herr DI Dr. Wolfgang Schützenhöfer als Präsident und die Herren Ing. Mag. (FH) Thomas Rabenseifner und Ing. Roman Wottle als seine Vizepräsidenten nominiert.

Die Wahl erfolgte vorab mittels Wahlkarten. Es gibt von den (physisch und virtuell) anwesenden Personen weder (weitere) Stimmenthaltungen noch Gegenstimmen.

Die Herren Schützenhöfer, Rabenseifner und Wottle werden als Präsident bzw. Vizepräsidenten bestätigt.

Die drei Herren nehmen die Wahl an und die Vollversammlung gratuliert per Applaus.

Als Rechnungsprüfer stellen sich die Herren Ing. Wilhelm Kollmann und Ing. Michael Seifert zur Verfügung. Die Wahl erfolgte vorab mittels Wahlkarten. Es gibt von den (physisch und virtuell) anwesenden Personen weder (weitere) Stimmenthaltungen noch Gegenstimmen.

Die Herren Kollmann und Seifert werden als Rechnungsprüfer bestätigt.

Sie nehmen die Wahl an und die Vollversammlung gratuliert per Applaus.

18. Übergabe an den neuen Präsidenten

Gerhard Heck bittet den neu gewählten Präsidenten Wolfgang Schützenhöfer die Vollversammlung an seiner Stelle weiterzuleiten. Der neu gewählte Präsident dankt Herrn Heck für das Angebot, und bittet ihm die 43. Vollversammlung gemeinsam mit dem Geschäftsführer bis zum Ende der Vollversammlung zu leiten.

Dr. Schützenhöfer bedankt sich bei Dr. Heck in einer kurzen Ansprache und unterstreicht in seiner Rede die außerordentlichen Leistungen, die durch den scheidenden Präsidenten für die Österreichische Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung erbracht wurden.

Mit der Übergabe einer kleinen Anerkennung wird Dr. Gerhard Heck als Präsident der ÖGfZP verabschiedet.

Die Sitzung wird um 12:00 geschlossen.

Wien, am 19. Mai 2021

Der Präsident

DI Dr. Wolfgang Schützenhöfer